

Pressemitteilung: 13 356-122/24

# Baukosten im Mai 2024 höher als vor einem Jahr

## Kostenanstieg geht insbesondere auf gestiegene Lohnkosten zurück

Wien, 2024-06-14 – Im Mai 2024 lagen die Kosten für den Wohnhaus- und Siedlungsbau laut vorläufiger Daten von Statistik Austria um 2,8 % über dem Mai-Wert des Vorjahres. Im Straßenbau stiegen die Kosten im Vergleich zu Mai 2023 um 4,7 %, im Brückenbau um 1,9 % und im Siedlungswasserbau um 4,2 %.

Der Baukostenindex für den **Wohnhaus- und Siedlungsbau** lag im Mai 2024 bei 128,5 Indexpunkten. Verglichen mit Mai 2023 entspricht das einem Plus von 2,8 % (siehe Tabelle 1). Gegenüber dem Vormonat April 2024 stieg der Index um 2,4 % (siehe Tabelle 2).

Im Tiefbau sind die Kosten im Jahresvergleich ebenfalls in allen Sparten gestiegen. Der Index für den **Straßenbau** erreichte 137,2 Punkte und lag damit um 4,7 % über dem Wert von Mai 2023. Im Vergleich zum Vormonat April 2024 zeigt sich ein Anstieg um 1,9 %. Der **Brückenbau** hielt bei 130,2 Indexpunkten. Die Kosten stiegen im Jahresabstand somit um 1,9 % und im Vergleich zum Vormonat um 2,6 %. Die Kosten für den **Siedlungswasserbau** (132,5 Punkte) erhöhten sich im Vergleich zu Mai 2023 um 4,2 % und stiegen gegenüber April 2024 um 2,6 %.

Eine wichtige Komponente der Baukostenveränderungen für alle Bausparten sind die neuen Kollektivvertragsabschlüsse einiger baurelevanter Branchen, etwa im Bau-, Zimmermeister- oder Malergewerbe, welche seit 1. Mai 2024 gültig sind. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Lohnkosten für die Gesamtbaukosten um 7,6 % sowie im Bereich der Baumeisterarbeiten um 7,1 % angestiegen.

Die Warengruppen Betonfertigteile und Transport verzeichneten im Jahresabstand starke Kostenanstiege, was deutliche Auswirkungen auf alle Bausparten hatte. Zusätzlich stiegen die Kosten der Warengruppe Kies, Splitt, Sand, Erde, Humus gegenüber Mai 2023 deutlich, was insbesondere den Straßen- und Siedlungswasserbau beeinflusste.

**Tabelle 1: Baukostenindex Hoch- und Tiefbau, Veränderung gegenüber Vorjahresmonat**

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %
<b>Gesamtindex</b>								
<b>2022</b>	<b>121,6</b>	<b>10,1</b>	<b>126,7</b>	<b>17,3</b>	<b>127,5</b>	<b>11,6</b>	<b>121,6</b>	<b>12,9</b>
Jänner 2023	121,6	5,7	127,1	11,6	123,7	3,9	122,7	8,7
Februar 2023	121,9	5,3	127,2	10,5	124,0	3,8	123,1	8,0
März 2023	121,7	0,5	127,0	1,0	123,8	-3,7	123,0	2,6
April 2023	121,8	-1,8	127,2	-0,8	123,8	-6,6	123,1	1,1
Mai 2023	125,0	-0,7	131,1	1,3	127,8	-4,9	127,2	2,4
Juni 2023	124,2	-0,2	131,1	0,8	126,7	-4,2	127,1	2,2
Juli 2023	123,2	-0,2	131,3	0,5	125,9	-3,1	127,1	2,2
August 2023	123,1	0,3	132,0	1,1	126,2	-1,6	127,8	3,3

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %
September 2023	123,3	0,3	133,6	1,6	126,8	-1,2	128,4	3,5
Oktober 2023	123,1	0,6	134,4	2,8	126,4	-1,6	128,4	3,2
November 2023	123,0	1,6	134,2	5,0	125,9	0,3	127,9	4,2
Dezember 2023	123,2	2,5	133,1	5,2	125,6	1,6	127,4	4,3
<b>Gesamtindex 2023</b>	<b>122,9</b>	<b>1,1</b>	<b>130,8</b>	<b>3,2</b>	<b>125,6</b>	<b>-1,5</b>	<b>126,1</b>	<b>3,7</b>
Jänner 2024	125,2	3,0	133,9	5,4	126,7	2,4	128,3	4,6
Februar 2024	125,6	3,0	134,7	5,9	127,7	3,0	129,1	4,9
März 2024	125,5	3,1	134,0	5,5	127,2	2,7	129,1	5,0
April 2024 <sup>1</sup>	125,5	3,0	134,6	5,8	126,9	2,5	129,2	5,0
Mai 2024 <sup>1</sup>	128,5	2,8	137,2	4,7	130,2	1,9	132,5	4,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baukostenindex. – Gesamtbaukosten – Basisjahr 2020.

1) vorläufige Werte: Wohnhaus- und Siedlungsbau, Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau T+75 endgültig.

**Tabelle 2: Baukostenindex Hoch- und Tiefbau, Veränderung gegenüber Vormonat**

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %
<b>Gesamtindex 2022</b>	<b>121,6</b>		<b>126,7</b>		<b>127,5</b>		<b>121,6</b>	
Jänner 2023	121,6	1,2	127,1	0,5	123,7	0,1	122,7	0,5
Februar 2023	121,9	0,2	127,2	0,1	124,0	0,2	123,1	0,3
März 2023	121,7	-0,2	127,0	-0,2	123,8	-0,2	123,0	-0,1
April 2023	121,8	0,1	127,2	0,2	123,8	0,0	123,1	0,1
Mai 2023	125,0	2,6	131,1	3,1	127,8	3,2	127,2	3,3
Juni 2023	124,2	-0,6	131,1	0,0	126,7	-0,9	127,1	-0,1
Juli 2023	123,2	-0,8	131,3	0,2	125,9	-0,6	127,1	0,0
August 2023	123,1	-0,1	132,0	0,5	126,2	0,2	127,8	0,6
September 2023	123,3	0,2	133,6	1,2	126,8	0,5	128,4	0,5
Oktober 2023	123,1	-0,2	134,4	0,6	126,4	-0,3	128,4	0,0
November 2023	123,0	-0,1	134,2	-0,1	125,9	-0,4	127,9	-0,4
Dezember 2023	123,2	0,2	133,1	-0,8	125,6	-0,2	127,4	-0,4
<b>Gesamtindex 2023</b>	<b>122,9</b>		<b>130,8</b>		<b>125,6</b>		<b>126,1</b>	
Jänner 2024	125,2	1,6	133,9	0,6	126,7	0,9	128,3	0,7
Februar 2024	125,6	0,3	134,7	0,6	127,7	0,8	129,1	0,6
März 2024	125,5	-0,1	134,0	-0,5	127,2	-0,4	129,1	0,0
April 2024 <sup>1</sup>	125,5	0,0	134,6	0,4	126,9	-0,2	129,2	0,1
Mai 2024 <sup>1</sup>	128,5	2,4	137,2	1,9	130,2	2,6	132,5	2,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baukostenindex. – Gesamtbaukosten – Basisjahr 2020.

1) vorläufige Werte: Wohnhaus- und Siedlungsbau, Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau T+75 endgültig.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Baukostenindex finden Sie auf unserer [Website](#). Zudem steht Ihnen für Auswertungen auch der nun aktualisierte [Wertsicherungsrechner](#) zur Verfügung.

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Im Basisjahr einer Indexperiode wird die durchschnittliche Jahresmesszahl auf 100 normiert. Die Indexreihe wird mit dem Basisjahr bezeichnet. Die durchschnittliche Messzahl des Index der Baukosten 2020 beträgt im Jahr 2020 100,0.

**Rückfragen:**

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:

Lukas Karbun, Tel.: +43 1 711 28-7432, E-Mail: [lukas.karbun@statistik.gv.at](mailto:lukas.karbun@statistik.gv.at)

Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA